

Feldbahn- und Industriemuseum

Wiesloch e.V.

Lebendige Industriegeschichte



**Wir brauchen
Ihre Hilfe !**

Projekt "Bau einer Depot-Halle"

Unterstellmöglichkeit
für unsere historischen Schienenfahrzeuge

Der Verein

Der Verein *Feldbahn- & Industriemuseum Wiesloch e.V.* besteht seit dem Jahr 2001. Wir sammeln historisch wertvolle Schienenfahrzeuge von Feld- und Grubenbahnen in der Spurweite 600mm, um sie - möglichst betriebsfähig - der Nachwelt zu erhalten. Hinzu kommen erhaltenswerte Maschinen aus der Förder- und Produktionstechnik der Ziegelherstellung und des für unsere Region ebenfalls bedeutsamen Metallerzbergbaus. Sein Domizil hat der Verein auf dem Gelände des noch vorhandenen Feldbahnlokschuppens einer großen ehemaligen Ziegelei in Wiesloch.

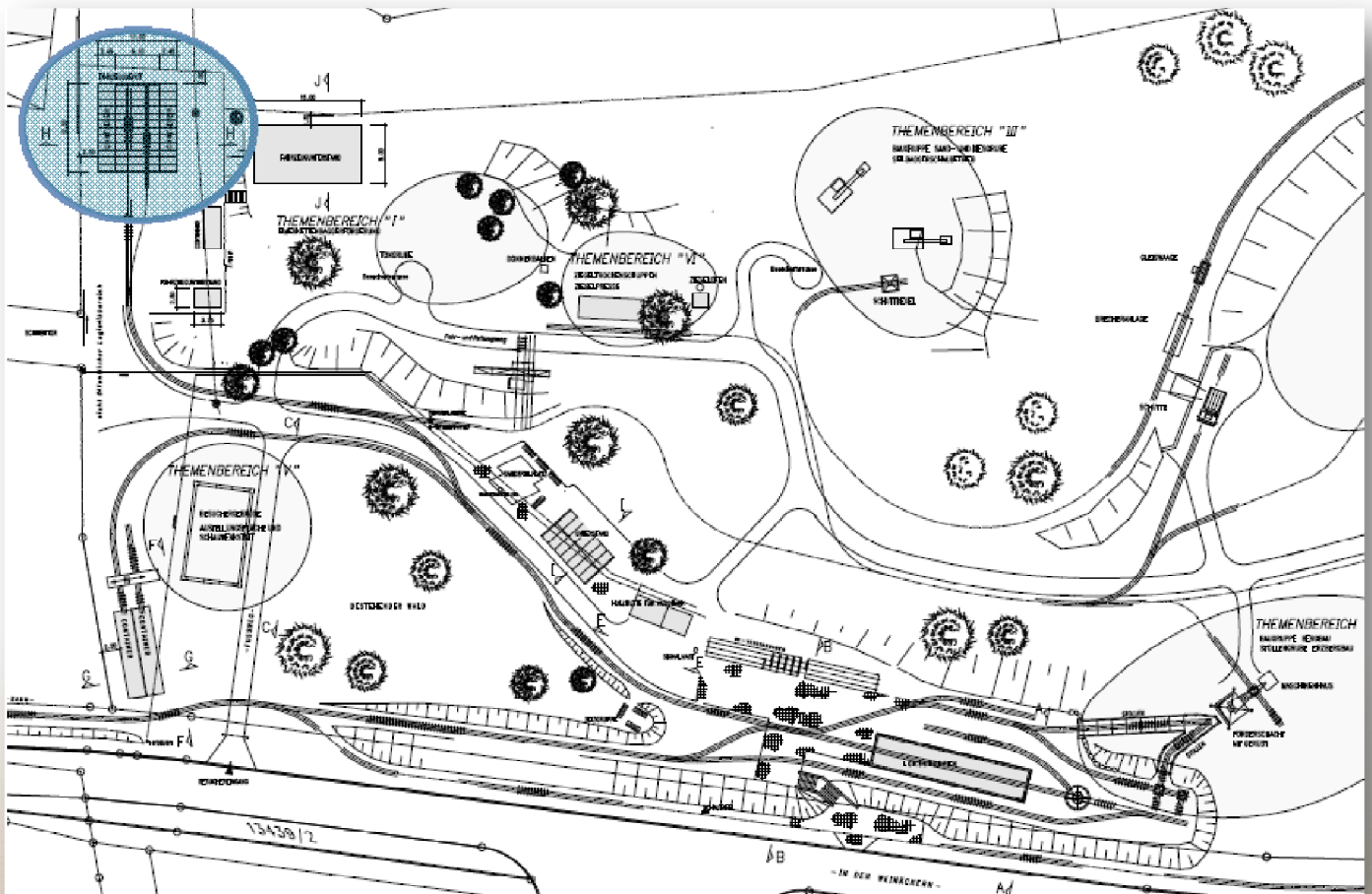
Das denkmalgeschützte Lokschuppengebäude mit seinen Rauchfängern für Dampflokomotiven befindet sich noch im Originalzustand seiner Erbauung aus dem Jahre 1905 und ist ein einzigartiges Zeugnis der Industriegeschichte im süddeutschen Raum. Das Museum befindet sich im Aufbau und ist an mehreren Besuchertagen sowie diversen Sonderveranstaltungen im Jahr für die Öffentlichkeit zugänglich.

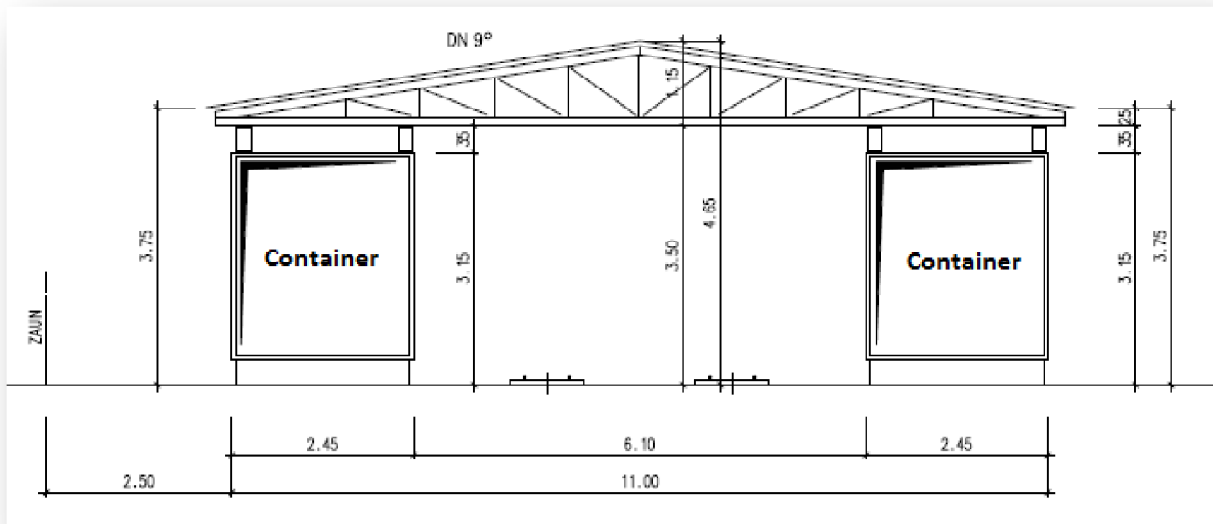


Das Projekt

Zur Zeit steht uns neben einer kurzen Tunnelröhre und zwei Containern nur der schmale Lokschuppen als überdachte Abstellfläche für unsere historischen Schienenfahrzeuge zur Verfügung. Überzählige Fahrzeuge müssen im Freien stehen und sind dadurch rund ums Jahr der Witterung ausgesetzt. Die Fahrzeugsubstanz leidet merklich darunter.

Es ist nun geplant, eine Depothalle mit Gleisanschluß zu errichten, in der alle Schienenfahrzeuge untergestellt werden können.



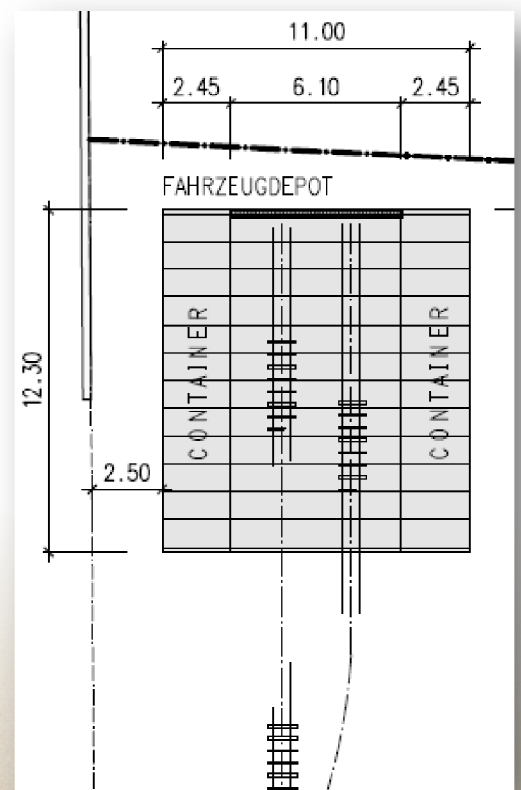


Als Grundlage dienen zwei große 40-Fuß-Container (12,3m) rechts und links, die auf Betonstreifenfundamenten stehen sollen.

Als Dachkonstruktion dienen 13 Holzdachbinder. Für die Dacheindeckung sind aus Gewichtsgründen verzinkte Trapezbleche vorgesehen.

Vorne sind Rolltore geplant, als hinterer Abschluß eine gemauerte Ziegelwand mit Fenstern.

Die Container werden auf den Längsseiten geöffnet und dienen dann als Materiallagerfläche.



Zeitplan

Der Bauantrag wird zur Zeit gestellt, der Baubeginn ist für Frühjahr 2014 geplant.

Projektplan

| | | |
|---|---|----------------------------------|
| Baggerarbeiten Aushub Grube & Fundamente | 3 | Bagger, Raupe & Diesel vorhanden |
| Armierungsstahl für Streifenfundamente und Hallenboden | 7 | |
| Beton für Streifenfundamente und Hallenboden | 7 | |
| Zwei 40-Fuß-Container | 3 | Vorhanden |
| Schwerlastkran für das Umsetzen der Container | 7 | |
| Holzdachbinder | 3 | Vorhanden |
| Konstruktionsholz als Auflage für Dachbinder | 7 | |
| Dachlatten | 7 | |
| Verzinkte Trapezbleche für ca. 150m ² Dachfläche | 7 | |
| Hintere, gemauerte Ziegelwand mit Fenstern | 3 | Organisiert/vorhanden |
| Gleise / Weichen | 3 | Vorhanden |
| Rolltore | 3 | Vorhanden |

Sponsoring

Unser gemeinnütziger Verein lebt von den Mitgliedsbeiträgen, Einnahmen aus Besuchertagen, Geld- und Sachspenden. Um das oben beschriebene Projekt in die Tat umsetzen zu können, sind wir auf zusätzliche, externe Unterstützung angewiesen.

Unseren Sponsoren bieten wir steuerlich absetzbare Spendenbescheinigungen, Erwähnung und Verlinkung auf unserer Homepage, eine Platzierung Ihres Firmenschilds auf unserer neuen Sponsorentafel oder individuelle Werbelösungen.

Wir würden uns über Ihre freundliche Unterstützung durch Geld-, Sach- oder Dienstleistungen sehr freuen.

Der Vereinsvorstand

Kto. 148 79 676
BLZ 672 500 20
Sparkasse Heidelberg
Stichwort "Depothalle"